

## BTW-Workshop "Database-as-a-Service"

Die Web 2.0-Bewegung hat mittlerweile eine hohe Bedeutung aus technischer, organisatorischer, sozialer und sogar ökonomischer Perspektive erlangt. Ein wichtiger Aspekt aus technischer Sicht ist die Tatsache, dass Software in zunehmendem Maße als Dienst im Web bereitgestellt wird und daher keiner Installation mehr bedarf; stattdessen können Nutzer der Software diese nach Bedarf nutzen und nach Gebrauch dafür zahlen. Diese Entwicklung, die das bereits früher verwendete ASP-Paradigma wieder aufgreift, hat inzwischen alle Arten von Software erfasst und wird immer intensiver genutzt. Sie greift auch auf Datenbanken über und führt auf den Ansatz der „Database-as-a-Service“ (DaaS), der jedoch bisher aus Sicht der Forschung noch nicht intensiv untersucht wird. Der GI-Arbeitskreis „Web und Datenbanken“ möchte daher Akademiker, aber auch Praktiker zusammenbringen, um aktuelle Forschungsthemen sowie zukünftige Herausforderungen auf diesem Gebiet zu identifizieren und zu diskutieren.

Der Workshop findet im Vorprogramm der 13. GI-Fachtagung für Datenbanksysteme in Business, Technologie und Web an der Universität Münster statt.

### Themen

Der Workshop beschäftigt sich mit dem Thema „Database-as-a-Service“ (DaaS) und bittet um Einreichungen zu Stichworten wie den folgenden:

- Dienstorientierung in/von Datenbanksystemen
- Aufbau von Datenbanksystemen aus Web Services
- Multi-Tenant-Datenbanksysteme
- Komponenten-Datenbanksysteme
- Abrechnungsmodelle
- Integrität, Authentifizierung und Sicherheit von Daten in DaaS-Systemen
- Transaktionen
- Benchmarks
- Privacy-Aspekte und Verschlüsselung
- Anfragesprachen und deren Verarbeitung
- Anwendungen
- System-Erfahrungen

### Informationen für Autoren

Wir bitten um Beiträge in deutscher oder englischer Sprache von max. 10 Seiten Länge. Einreichungen können als PDF-Dokument bis zum 15. Dezember 2008 per Mail an [vossen@uni-muenster.de](mailto:vossen@uni-muenster.de) geschickt werden. Die Beiträge sollen gemäß den Autorenrichtlinien der GI-Reihe "Lecture Notes in Informatics" (LNI) formatiert sein. Alle

Einreichungen werden von mindestens zwei Mitgliedern des Programmkomitees hinsichtlich Qualität und Relevanz begutachtet.

Eine Zusammenstellung der Beiträge wird beim Workshop an die Teilnehmer verteilt und auf dieser Website veröffentlicht. Wir prüfen weitere Möglichkeiten zur Veröffentlichung von Post-Proceedings.

## **Zeitplan**

Einreichung: 15. Dezember 2008, 23:59 Uhr

Benachrichtigung: 02. Januar 2009

Endfassung: 23. Januar 2009

Workshop: 3. März 2009

## **Organisation:**

Harald Schöning, Software AG, Darmstadt

Gottfried Vossen, Universität Münster

## **Programmkomitee: (Vorschlag)**

Wolfgang Benn, TU Chemnitz

Gerti Kappel, TU Wien

Alfons Kemper, TU München

Ralf Schenkel, Max-Planck-Institut für Informatik, Saarbrücken

Harald Schöning, Software AG, Darmstadt

Rainer Unland, Universität Duisburg-Essen

Gottfried Vossen, Universität Münster

Gerhard Weikum, Max-Planck-Institut für Informatik, Saarbrücken